



Foto: © Thomas Krumenacker

Stellenausschreibung

Der Förderverein Großtrappenschutz e.V. sucht zur Verstärkung seiner Aktivitäten im Rahmen des Projekts zur Stabilisierung und Vergrößerung der Großtrappen-Population in Sachsen-Anhalt befristet ab 01.07.2023 eine/n:

Projektmitarbeiter/ -mitarbeiterin (m/w/d) für das Projektteilgebiet Fiener Bruch
in Vollzeit (40 Wochenstunden im Zeitraum vom 01.07.2023 bis 31.10.2023).

Der Förderverein Großtrappenschutz e. V. engagiert sich für die Erhaltung der Artenvielfalt in der Agrarlandschaft, insbesondere für die Großtrappe in den letzten Einstandsgebieten in Brandenburg und Sachsen-Anhalt. Die Großtrappe ist ein bodenbrütender Vogel und der schwerste flugfähige Vogel Europas. In den 1990er Jahren stand die Großtrappe in Deutschland kurz vor dem Aussterben und konnte nur durch umfangreiche Schutzmaßnahmen erhalten werden. Im Zentrum der Schutzbemühungen stehen die Wiederherstellung und Verbesserung der Großtrappenlebensräume, das Monitoring in den Brutgebieten und die Bestandsstützung durch Auswilderung handaufgezogener Jungtiere. Der Verein arbeitet eng mit dem behördlichen Naturschutz, sowie lokalen Landwirtschaftsbetrieben und Jagd ausübenden zusammen. Im Rahmen eines von 2021 bis 2024 vom Land Sachsen-Anhalt mit ELER-Mitteln finanzierten Projekts sollen mit Hilfe geeigneter Maßnahmen die Teilpopulation der Großtrappe im Vogelschutzgebiet (EU-SPA) Fiener Bruch weiter stabilisiert sowie eine Teilpopulation der Großtrappe im EU-SPA Zerbster Land wiederangesiedelt werden.

Ihre Aufgaben:

- fachgerechte Umsetzung von praktischen Arbeiten (Auswilderung von Jungvögeln, Maßnahmen zum Kükenschutz)
- Durchführung und Auswertung des Monitorings auf Grundlage wissenschaftlicher und technischer Methoden (z. B. Telemetrie)
- Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit
- Zusammenarbeit mit Landnutzern und Projektpartnern

Der Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit wird im Vogelschutzgebiet (EU-SPA) Fiener Bruch (Landkreis Jerichower Land) liegen.

Anforderungen:

- möglichst abgeschlossene Fachhochschulausbildung z. B. in der Fachrichtung Naturschutz, Biologie, Forst oder einem verwandten Fachgebiet
- ornithologische Kenntnisse
- Erfahrung und Sensibilität im Umgang mit Tieren
- hohe Zuverlässigkeit und gute Teamfähigkeit
- körperliche Belastbarkeit und Bereitschaft für den ganztägigen Einsatz im Feld
- erhebliche Erbringung selbstständiger Leistungen, z. B. bei der Durchführung der Auswilderungen und des Monitorings
- Führerschein Klasse B (eigener PKW von Vorteil)

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, im Rahmen einer abwechslungsreichen, eigenständigen und verantwortungsvollen Tätigkeit, einen wichtigen Beitrag für ein international beachtetes Artenschutzprojekt zu leisten sowie ein faires Gehalt (angelehnt an TV-L Entgeltgruppe E6). Unser engagiertes Team freut sich auf Sie und wird Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung in elektronischer Form (Lebenslauf sowie arbeitsfeldbezogene Zeugnisse und Bescheinigungen **in einer zusammenhängenden PDF-Datei max. 5 MB**) bis zum **12. Mai 2023** unter info@grosstrappe.de.

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich ab der **20. Kalenderwoche in Nennhausen OT Buckow** in Brandenburg statt. Die Entscheidung erfolgt zeitnah, **Arbeitsbeginn ist der 1. Juli 2023**.

Für weitere Auskünfte können Sie die Projektleiter Marcus Borchert (Tel.: 0174-7141683 oder marcus.borchert@grosstrappe.de) und Henrik Watzke (Geschäftsführer, Tel.: 033878-60194 oder henrik.watzke@grosstrappe.de) kontaktieren.

Eingesandte Unterlagen und Daten, die nicht berücksichtigt werden können, werden nach Beendigung des Verfahrens gelöscht.